St.Florian am Inn aktuell

AMTLICHE MITTEILUNG | Ausgabe 1/2017, 22.03.2017 | Zugestellt durch post.at

Flurreinigungsaktion

Hui statt Pfui heißt es wieder, wenn Florianerinnen und Florianer unterwegs sind, um die Gemeinde sauber zu halten

Seite 7

Feuerlöscherprüfung

Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre überprüft werden. Der nächste Überprüfungstermin findet Ende April statt.

Seite 13

Sehr geehrte St. Florianerinnen,
Sehr geehrte St. Florianer!

Nach vielen sehr intensiven Winterwochen gilt es in erster Linie einmal, unseren Bauhofarbeitern und allen, die im Winterdienst ihr bestes für ein gutes Vorankommen auf unseren Straßen und Gehsteigen gegeben haben, ein aufrichtiges **„Danke"** für den unermüdlichen Einsatz entgegen zu bringen. Der vergangene Winter brachte, nach ein paar ruhigeren Jahren, wieder viele große Herausforderungen, die nach besten Möglichkeiten zu lösen waren.

Derzeit laufen die Beratungen über die Bauprogramme dieses Jahres. Wie alle Jahre sind auch heuer wieder die dringend umzusetzenden Vorhaben wesentlich umfangreicher als die finanziellen Möglichkeiten.
Die Arbeiten im Einkaufszentrum St. Florian zur **Unterbringung von Vocalensemble Innpuls, Eltern Kind-Zentrum und einem Lager für die Landjugend** gehen gut voran. Nach den Aufräumarbeiten durch unsere Bauhofarbeiter und den Elektroinstallationen sowie den Innenarbeiten durch den Trockenbauer sind jetzt die Vereine am Zug. Mit großem Engagement werden die Reinigungs- und Malerarbeiten in Eigenregie erledigt. Mit vereinten Kräften gelingt es hier, für diese Vereine die nötigen Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen. Ich freue mich, diesen hier eine neue Heimat geben zu können.

In den Sommermonaten sind viele Schüler und Studenten auf der Suche nach einem **Ferialjob**. Es ist mir sehr wichtig, dass die jungen Leute hier Unterstützung finden. So werden wir wieder einer kleinen Gruppe in unserem Gemeindeamt die Gelegenheit zum Erwerb von Erfahrung im Berufsleben geben, die Einteilung erfolgte im Einvernehmen mit den Bewerberinnen und Bewerbern. Ebenso werden wir auch wieder so weit wie möglich den **Dienst unserer Asylwerber** in Anspruch nehmen.

Ein großes Thema in den letzten Monaten ist die **Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden.** Wir sind derzeit bemüht, Synergieeffekte zu erheben, deren Potenzial zu bewerten und die Realisierbarkeit zu prüfen.
Ich bin überzeugt, dass hier für unsere Bürger einiges an Servicequalität und für die Gemeindefinanzen zusätzliches Einsparungspotenzial liegt. Auch wenn manche Medien nur „Fusion" als den notwendigen Weg zur Stärkung der Region sehen, bin ich überzeugt, das Beste in einer **engen Zusammenarbeit eigenständiger Gemeinden** realisieren zu können.

Vielleicht gelingt es auf diesem Weg, größere Vorhaben wie ein Veranstaltungszentrum, eine Apotheke im Ort, umfassende Kinderbetreuung oder ein neues Gemeindeamt zeitnah und kostensparend zu realisieren.

In den letzten Jahren haben wir die Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen immer hoch gehalten. Seit Jahresende 2015 wurde seitens der FPÖ und SPÖ Fraktion Kritik an eigenmächtigen Entscheidungen von mir im Zuge der Straßensanierungen in Stocket laut. Ich habe daher im letzten Juni im Gemeinderat die Überprüfung der Vorwürfe durch die Aufsichtsbehörde beantragt. Das Ergebnis der Prüfung liegt jetzt vor, daraus ist auch ersichtlich, dass FPÖ und SPÖ gemeinsam im Dezember 2016 ohne Wissen des Gemeindeamtes eine Aufsichtsbeschwerde bei der Landesregierung gegen mich eingebracht haben.
Das Ergebnis der Prüfung: Die Abfolge der Beschlüsse war zwar nicht richtig, es liegen aber nachträgliche einstimmige Beschlüsse vor. Ich ersuche daher um Verständnis, dass ich in Zukunft notwendige Entscheidungen nicht mehr vor Ort treffen werde, sondern die zuständigen Gremien im Vorfeld damit zu befassen sind. Das wird sicherlich so manche Maßnahme verzögern.

Die Marktgemeinde St. Florian am Inn hat mit Jahresende 2016 das **Reiter-Haus** erworben. Da es derzeit für Gemeindezwecke nicht benötigt wird, steht es für **Vermietung** zur Verfügung. Interessenten melden sich bitte am Gemeindeamt.

Ich bin mir bewusst, dass große Aufgaben vor uns liegen. Der **Neubau unserer Volksschule**, die **Erweiterung der Krabbelstube für unsere Kleinkinder**, die **Errichtung eines Urnenfriedhofes**, ein **überregionales Veranstaltungszentrum**, **zeitgemäßes barrierefreies Amtsgebäude**, **Glasfaseranschluss für alle Bürger**, **Apotheke im Ort**, **weitere Straßensanierungen**, und **viele weitere Herausforderungen** sind in den nächsten Jahren umzusetzen.

Ich versichere Ihnen, sehr geehrte St. Florianerinnen und St. Florianer, dass keines der notwendigen Projekte in Vergessenheit gerät.
Ich bin mir aber auch der **Verantwortung** bewusst, dass die **finanziellen Belange** im Auge zu behalten sind und daher mit Ankündigungen sehr vorsichtig umzugehen ist. Ich appelliere auch an die Mitglieder des Gemeinderates, ihre Forderungen immer im Licht der Realisierbarkeit zu sehen.

Liebe St. Florianerinnen und St. Florianer!
Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest.

Ihr Bürgermeister
Bernhard Brait

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Budget 2017:
Der ordentliche Voranschlag 2017 konnte wieder ausgeglichen budgetiert werden!
Für St.Florian am Inn, die finanzstärkste Gemeinde im Bezirk Schärding muss ein ausgeglichenes Budget selbstverständlich sein, trotz hoher Bezirks- und Landesabgaben.
Nicht außer Acht zu lassen ist jedoch die Gesamtverschuldung unserer Gemeinde mit derzeit von ca. 11,5 Millionen Euro. Die derzeit günstigen Kreditzinsen kommen unseren Rückzahlungen positiv entgegen, jedoch würde eine Steigerung um 1% nach oben die Rückzahlung um ca. 100.000,-- € im Jahr erhöhen!
Es ist mir wichtig, die Finanzen unserer Gemeinde nicht aus dem Auge zu verlieren um unser Budget auch zukünftig ausgleichen zu können.
Zukünftige Entwicklung für St.Florian am Inn:
Obwohl unser finanzieller Spielraum nicht sehr groß ist, darf eine zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde nicht verhindert werden.
Einige Beispiele dafür sind:
Ortsentwicklung: Bauhof, Volksschule Neubau, Amtsgebäude behindertengerecht, Apotheke,.....
Staßenbau/ Sanierungen: Asphaltierung von Siedlungsstraßen, Ausbau der B149 , Sanierungen von beschädigten Straßen und Gehwegen, ...
Schaffung von verfügbarem Bauland: Es sind in St.Florian gewidmete Bauparzellen theoretisch verfügbar, jedoch sieht das in der Praxis leider etwas anders aus.
Bauparzellen dienen teilweise als Geldanlage und werden daher nicht bebaut.
Wir brauchen dringend verfügbares und leistbares Bauland für unsere Bürger, um einen Zuzug zu ermöglichen und einer Abwanderung entgegen zu wirken.
Darum ist es wichtig, das örtliche Entwicklungskonzept für unsere Marktgemeinde St. Florian am Inn zu überarbeiten.

Das Wohl unserer Bürger von St.Florian am Inn muss für uns immer im Vordergrund stehen!
Einmietung von Vereinen: Es freut mich ganz besonders, dass wir in den Gebäuden der Ärztekammer (Nähe ADEG) die Vereine Vocalensemble Innpuls und EKIZ (Eltern Kind Zentrum) einmieten können.
Ich wünsche den Vereinen in den Räumlichkeiten alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg.

Sprechstunden: Jeden ersten Mittwoch im Monat am Gemeindeamt St.Florian am Inn von 18.00 bis 21.00 Uhr stehe ich für Ihre Anliegen zur Verfügung.
Terminvereinbarung unter tel.: 0664 253 0610

Ein frohes Osterfest und vor allem viel Gesundheit wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer schönen Marktgemeinde St.Florian am Inn.

Euer Vizebürgermeister

Harald Wintersteiger

Geschätzte St. Florianerinnen!
Geschätzte St. Florianer!

St. Florian am Inn steht in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen!

Unsere **Volksschule** und der **Turnsaal** sind am Ende ihrer Nutzungsdauer angelangt. Ich bin der Meinung, dass eine Sanierung am derzeitigen Standort aufgrund der beengten Platzverhältnisse keinen Sinn macht. Ein Neubau an anderer Stelle erscheint mir unumgänglich!

Das in die Jahre gekommene **Marktgemeindeamt** platzt aus allen Nähten! Um den Anforderungen einer modernen, bürgerfreundlichen Servicestelle gerecht zu werden, bedarf es dringender Umgestaltung.

Gleiches gilt für unseren **Bauhof**. Trotz der hinter dem Marktgemeindeamt aufgestellten Planenhalle, kann immer noch nicht alles an einem Standort untergebracht werden! Ein untragbarer Zustand, der zusätzlich Kosten verursacht!

Dass unser **Friedhof** dringend erweitert werden muss, um einerseits dem gestiegenen Platzbedarf und andererseits der immer beliebter werdenden Urnenbestattung Rechnung zu tragen, ist ebenfalls kein Geheimnis mehr! Entsprechende Pläne liegen seit Jahren in den Schubläden und sollten dringend umgesetzt werden!

Bei Gesprächen mit Vereinsobleuten kommt immer wieder zum Ausdruck, dass **Räumlichkeiten für unsere Vereine** fehlen. Die kürzlich angemieteten Flächen im EKZ St. Florian stellen nur eine Übergangslösung dar.
St. Florian am Inn braucht dringend ein **Veranstaltungszentrum!**
Nachbargemeinden wie Suben und Brunnenthal sind uns hier schon weit voraus!

Infrastrukturprojekte, wie **Breitbandausbau** und **Straßensanierungen**, müssen ebenfalls auf unsere Agenda!

Vor wenigen Wochen hat Bundeskanzler Christinan Kern seinen Plan A für Österreich vorgestellt. Bei diesem Plan geht es darum, Österreich neu zu denken.
Also mit einem konkreten, langfristigen Maßnahmenprogramm, Antworten auf Zukunftsfragen zu geben.

Ob wir für St. Florian am Inn einen Plan A brauchen sei dahingestellt. Was wir allerdings angesichts der vielen offenen Fragen dringend brauchen, sind Antworten!

In diesem Sinne wünsche ich mir von unserem Bürgermeister, endlich die Ärmel hochzukrempeln und gemeinsam mit allen Verantwortlichen, Lösungen für die anstehenden Herausforderungen zu erarbeiten!

Abschließend bedanke ich mich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen Leserinnen und Lesern frohe Ostern!

Gemeindevorstand
Thomas Strauß

INHALT

Bürgermeister	2
Gemeindevertretung	3
Wir gratulieren	4 - 5
Aus dem Gemeindeamt	6 - 8
Umwelt	9
LAWOG	10
Gesundheit	11
Asylwerberhaus	12
Feuerwehr, Schule Otterbach	13
Kindergarten, Schule	14 - 15
Vereine	15 - 17
Termine, Veranstaltungen	17 - 20

WIR GRATULIEREN

Geburten

Ensar Yigit ÖZCELIK, 07.12.2016, St. Florian am Inn
Sohn von Raziye Özcelik-Ertekin und Ümit Özcelik

Jakov DAMJANOVIC, 17.12.2016, St. Florian am Inn
Sohn von Biljana und Milovan Damjanovic

Sara FROSSDORFER, 23.12.2016, Pramhof
Tochter von Eva Froßdorfer und Lukas Lindinger

Johanna Sandra PITSCHENEDER, 23.12.2016, Pramhof
Tochter von Sandra Pitscheneder und Patrick Frauscher

Lina YILDIZ, 26.12.2016, Badhöring
Tochter von Sevgi und Sezai Yildiz

Leon Matthias LÖHNER, 31.12.2016, St. Florian am In
Sohn von Karoline Wilhelm und Fabian Löhner

Duru DAZKIR, 31.12.2016, St. Florian am Inn
Tochter von Hatice und Metin Dazkir

David GANGL, 01.01.2017, Bubing
Sohn von Cornelia Gangl und Sebastian Hirnsperger

Katharina Maria SCHAUER, 14.01.2017, Rainding
Tochter von Elisabeth und Harald Schauer

Adrian PILS, 06.02.2017, Bubing
Sohn von Romana und Martin Pils

Elina OSTERKORN, 17.02.2017, Gopperding
Tochter von Jaqueline Osterkorn

Ein frohes und gesegnetes Osterfest

**wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern
der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Bediensteten
der Marktgemeinde St.Florian am Inn.**

Geburtstags- und Ehejubilare

Dezember 2016 + Jänner, Februar, März 2017

80 Jahre
Hildegard Hettmann, Stocket
Rudolf Lugmeier, St. Florian am Inn
Josef Bauer, Bubing
Elfriede Punkenhofer, Pramhof

85 Jahre
Paula Hager, Pramhof
Berta Zauner, Pramhof
Josef Schröckeneder, Aigerding
Maria Maier, St. Florian am Inn

90 Jahre
Friedrich Fink, Samberg
Franz Weber, Bubing
Juliane Uttenthaler, St. Florian am Inn

91 Jahre
Anna Lang, Gopperding

93 Jahre
Elisabeth Schröckeneder, Edt
Anna Wimmer, Oberhofen
Heinrich Kühnhammer, Stocket

96 Jahre
Maria Gaisbauer, Pramerdorf

98 Jahre
Anna Lorenz, Pramhof

50 Jahre Ehe
Zäzilia und Johann Schwendinger, Badhöring

60 Jahre Ehe
Elfriede und Ernst Punkenhofer, Pramhof

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich und wünschen weiterhin viel Glück und Gesundheit!

Jubilarfeier

Bürgermeister DI Bernhard Brait ehrte bei einer Feier im Gasthaus Hanslauer in Unterteufenbach die Geburtstags- und Ehejubilare des vergangenen Quartals. In seiner Ansprachen hob er besonders die Leistungen der Jubilare für die Gesellschaft hervor und brachte den Dank der Heimatgemeinde zum Ausdruck. Im Anschluss verbrachten die Jubilare bei einem gemeinsamen Mittagessen noch ein paar gemütliche Stunden bei dieser Feier.

Jubilare (80. Geburtstag) am Bild:
Ing. Norbert Veits aus St.Florian am Inn, Maria Ertl aus Aigerding, Karl Lindinger aus Otterbach, Ernst Prader aus Badhöring, Theresia Pötzl aus Pramhof, Rosa Stockenhuber aus Bubing, Anton Laresser aus Bubing, Theresia Galeithner aus Unterteufenbach, Pauline Weixelbaumer aus St.Florian am Inn, Hildegard Hettmann aus Stocket

Jubilare am Bild:
Theresia Flixeder aus Badhöring (85. Geburtstag), ÖkR Ing. Alois Kinzl aus Rainding (85. Geburtstag), Johann Gaderbauer aus Unterteufenbach (85. Geburtstag), Maria Part aus Pramerdorf (94. Geburtstag), Maria Gaisbauer aus Pramerdorf (96. Geburtstag), Friedrich Fink aus Samberg (90. Geburtstag)

Jubilare am Bild:
Josef u. Maria Brunneder aus Unterteufenbach (50-jähriges Ehejubiläum)
Gregor u. Theresia Mulitzer aus Pramhof (50-jähriges Ehejubiläum)
Alois u. Michaela Engelpuzeder aus Aigerding (50-jähriges Ehejubiläum)
Ernst u. Elfriede Punkenhofer aus Pramhof (60-jähriges Ehejubiläum)

Lärmbelästigung

durch Rasenmäher, Häcksler, usw...

Aus Lärmschutzgründen und im Interesse einer guten Nachbarschaft ersuchen wir Sie, zu folgenden Zeiten auf den Betrieb von Rasenmähern, Häckslern, Hochdruckreinigern, Kompressoren usw. zu verzichten:

täglich von 20 bis 7 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen

Schwimmbadauffüllung

Bitte melden!

Beim Auffüllen von Schwimmbädern kommt es öfters zu Druckproblemen in der Ortswasserleitung. Melden Sie daher das Auffüllen Ihres Schwimmbades einige Tage vorher beim Marktgemeindeamt St.Florian am Inn, Tel. 07712/3021.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Reisepass

Unbedingt rechtzeitig beantragen!

Besonders heuer laufen viele Reisepässe ab, es ist mit großem Andrang bei den Passämtern zu rechnen. Wer einen Urlaub plant, sollte rechtzeitig nachsehen, ob sein Reisedokument noch gültig ist.
Außerdem benötigt man für jeden Grenzübertritt - auch nach Deutschland - ein Reisedokument, der Führschein ist kein Reisedokument!
Weitere Informationen bei der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Schärding, 07712/3105-70460.

Heizkostenzuschuss

Sozial bedürftige Personen haben noch **bis 14. April** die Möglichkeit, einen Heizkostenzuschuss zu beantragen:
Die monatlichen **Einkommensgrenzen** betragen für:
Alleinstehende: € 889,84
Ehepaare/Lebensgemeinschaften: € 1.334,17
je Kind zuzüglich: € 166,37
Die Höhe des Zuschusses beträgt €152 pro Haushalt bzw. € 76 pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen die Einkommensgrenzen bis zu maximal € 50 übersteigt.

Gemeindestatistik

Einwohner mit 1.1.2017	
GESAMT	3.387
Männlich	1.683
Weiblich	1.704
Hauptwohnsitze	**3.081**
Nebenwohnsitze	306

Zuzüge (nur HWS) 1.1. – 31.12.2016	188
Wegzüge (nur HWS) 1.1. – 31.12.2016	224

Geburten 2016	30
Eheschließungen 2016	11
Sterbefälle 2016	29

Seniorentaxi

Seniorentaxi-Gutscheine im Wert von 90 Euro gibt es für Gemeindebürger ab 65 Jahren, ebenso bekommen Blinde, Personen mit einer mindestens 60-prozentigen Invalidität sowie Gemeindebürger ab Pflegestufe 3 (unabhängig vom Alter) diese Unterstützung. Die Gutscheine gelten für das erste Halbjahr 2017 und werden nach Vorlage des Berechtigungsnachweises am Marktgemeindeamt ausgegeben!

Senioren TAXI

Schulveranstaltungen

Die Marktgemeinde St.Florian am Inn unterstützt Eltern, deren Kind(er) an einer mindestens 3-tägigen Schulveranstaltung (z.B. Schikurs, Wienwoche, Sportwoche, usw.) teilgenommen haben, mit einem **einmaligen Betrag von € 20**.
Legen Sie bitte eine Teilnahmebestätigung beim Marktgemeindeamt, Abt. Buchhaltung, vor, und der Betrag wird Ihnen ausbezahlt.

Gelber Sack

Gelbe Säcke können im Erdgeschoß des Marktgemeindeamtes während der Öffnungszeiten) selbst entnommen werden. Einfach in die Ausgabeliste eintragen und gelben Sack mitnehmen!

Sterbefälle

Wir trauern um verstorbene Gemeindebürger

Silvia Maria DUSCHER, Allerding
verstorben am 15.12.2016

Dr. med. Gerhard Hans BIRNER, Bubing
verstorben am 23.12.2016

Karl WINTERSTEIGER, Oberhofen
verstorben am 29.12.2016

Kurt AUER, Vielsassing
verstorben am 08.01.2017

Rosa WINTERSTEIGER, Oberhofen
verstorben am 10.01.2017

Elisabeth STADLER, Buch
verstorben am 16.01.2017

Theresia HOFLEHNER, St.Florian am Inn
verstorben am 21.01.2017

Alfred MAIER, Allerding, zuletzt Pflegeheim
verstorben am 05.02.2017

Gregorz STRACH, Pramerdorf
verstorben am 12.02.2017

Leopoldine FRIEDL, Bubing
verstorben am 26.02.2017

Annemarie BRANDSTETTER, Bubing
verstorben am 15.03.2017

Flurreinigungsaktion

Samstag, 8. April

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, alle Vereine und Organisationen sind eingeladen, unsere Straßenränder, Bach- und Flurränder sowie Wälder zu säubern.

Start ist bei jeder Witterung um **8:30 Uhr beim Bauhof**.
Alle fleißigen Müllsammler sind anschließend zu einem Imbiss im Landhotel St. Florian am Inn eingeladen!

Sei auch du dabei - für ein sauberes St·Florian am Inn

Die Ortsbauernschaft möchte die Landwirte erinnern, dass zu Beginn des ersten Schnittes, die von der Jagdgenossenschaft zur Verfügung gestellten Wildwarngeräte zu verwenden sind!

Volksschüler zu Besuch am Marktgemeindeamt

Die Schülerinnen und Schüler hatten viele Fragen an Bürgermeister Brait und Amtsleiter Gaderbauer

Die 3. Klassen der Volksschule besuchten das Marktgemeindeamt St. Florian am Inn. Bgm. DI Bernhard Brait und Amtsleiter Helmut Gaderbauer empfingen die jungen St. Florianerinnen und St. Florianer und informierten über die vielfältigen Aufgaben, die eine Gemeinde zu bewältigen hat. Bei ihrem Rundgang gewannen die Kinder einen kleinen Einblick in die Arbeit der Gemeindeverwaltung und des Bürgermeisters.
Natürlich ging es auch ins Büro des Bürgermeisters, wo einige der jungen Besucherinnen und Besucher auf dem Stuhl des Bürgermeisters Platz nahmen. Zum Abschluss überreichte der Bürgermeister einen Ortsplan der Marktgemeinde St. Florian am Inn, Stifte und einen Aufkleber mit dem Gemeindewappen.
Bilder finden Sie in der Fotogalerie auf der Homepage der Marktgemeinde St. Florian am Inn, www.st-florian-inn.at.

TAGESBETREUUNG
Vitales Wohnen
-ViWo-

Bachweg 1
4774 St.
Marienkirchen/Schärding
Tel. Nr.: +43(0)7711/27070
www.vitaleswohnen.at

Die Tagesbetreuung im Vitalen Wohnen in St. Marienkirchen -ViWo- bietet für Seniorinnen und Senioren
Montag bis Freitag von 7:30 - 19 Uhr,

- gesellige Stunden in einer Gemeinschaft begleitet durch Fachpersonal
- Aktivierung von noch vorhandenen Fähigkeiten, abgestimmt auf vorhandene körperliche Ressourcen
- Konzentrationsübungen
- Bewegungsübungen
- Freiraum für Angehörige
- Schnupper- und Kennlernstunden

Nähere Infos (Angebot, Kosten, Transport, etc) oder Terminvereinbarungen **täglich** unter 07711/27070.

„Die Tagesbetreuung bereichert und erleichtert"

Ausschreibung von Ausbildungsplätzen für Polizistinnen und Polizisten bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich

Von der Landespolizeidirektion OÖ ist beabsichtigt, im Jahr 2017 Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Die Ausschreibungsfrist endet mit 31. Dezember 2017. Schriftliche Bewerbungen können per Post oder persönlich bei der Landespolizeidirektion Oberösterreich in Linz eingebracht werden. Die für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen zum Auswahlverfahren und zum Polizeiberuf allgemein sind im Internet unter www.bundespolizei.gv.at abrufbar oder bei der Landespolizeidirektion erhältlich.

Eröffnung

Taufkirchen an der Pram

Freitag, 21. April, 15.00 Uhr

ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Programm:

- 14:30 Uhr Musikempfang
- 15:00 Uhr Begrüßung
- Baugeschichte
- ASZ Erfolgsgeschichte
- Segnung
- „Trenna is a Hit“ Gewinnspiel
- gemütlicher Ausklang mit freien Getränken und Buffet

ASZ:

Am **21. April** ist das **ASZ** bis **12:00 Uhr geöffnet!** Danke für Ihr Verständnis.

Kontakt: 07719/20063, Furth 21, 4775 Taufkirchen an der Pram

Gewinnspiel:

- **1. bis 3. Preis:** eine Jahres-Restabfallgebühr
- **4. bis 10. Preis:** € 30,- ReVital-gutscheine und eine Mehr-wegtrinkflasche „Emil®“
- **11. bis 20. Preis:** € 5,- ReVital-gutscheine und eine Mehr-wegtrinkflasche „Emil®“

Gewinnabschnitt bei der Eröffnung abgeben. Die Gewinner werden schriftlich verständigt!

unsere Umwelt Profis

Bezirksabfallverband Schärding
www.umweltprofis.at

Gewinnspiel:

Grafiken: umweltprofis

Kosten:
€ 290,-
pro Tonne

Kosten/Erlöse:
€ 0,-
pro Tonne

Erlöse:
€ 500,-
pro Tonne

Wo entsorgen Sie Ihre Milch- und Saftpackerl am Besten?

◯ ASZ ◯ Restabfalltonne ◯ Gelber Sack

Wo entsorgen Sie zerissene, kaputte und schmutzige Kleidung bzw. Schuhe richtig?

◯ Restabfalltonne ◯ Sperrmüll (ASZ) ◯ Textilsammlung

Vor- & Zuname: _____

Str., Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Email: _____

Mit der Angabe meiner Email Adresse erkläre ich mich mit der Speicherung meiner Daten und der Zusendung von Informationen über Abfalltrennung, ... einverstanden. *Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben! Ein kostenloser Widerruf kann jederzeit erfolgen! Die Zusendungen sind kostenlos! Die* ***Anmeldung*** *zum Umwelt- & Abfallnewsletter* ***ist keine Voraussetzung zur Teilnahme am Gewinnspiel!***

ST. FLORIAN AM INN

WIR BAUEN IN
St. Florian am Inn 18 geförderte Mietwohnungen

6 Zweiraum-Wohnungen mit ca. 54m² (ab EUR 470,-)
12 Dreiraum- Wohnungen mit ca. 74m² (ab EUR 630,-)
Bezug: Sommer 2017

Niedrigstenergiehaus (HWB: 24,8kWh/m²a);
Haus 2 (fG_{EE} = 0,47 Referenzklima spezifisch, fG_{EE} = 0,48 Standortklima spezifisch)
Haus 3 (fG_{EE} = 0,49 Referenzklima spezifisch, fG_{EE} = 0,50 Standortklima spezifisch)

Kontakt und Informationen:
Marktgemeinde St. Florian am Inn
07712/3021-0; gemeinde@st-florian-inn.ooe.gv.at
LAWOG:
Fr. Völk; 0732/9396-231; verwaltung@lawog.at

Mehr als gewohnt

LAWOG - eingetr. Genossenschaft m.b.H., Garnisonstraße 22, 4021 Linz
Tel.: 0 732 . 93 96 - 0, Fax: 0 732 . 93 96 - 261, redaktion@lawog.at
www.lawog.at

DONNERSTAG
11. MAI
FS OTTERBACH

Kinder liebevoll führen

- warum Kinder neben viel Liebe auch Führung brauchen

Sowohl die autoritäre als auch die antiautoritäre Erziehung sind gescheitert.
Ein Kind braucht sowohl Führung als auch Begleitung mit dem Herzen.
Was ist Führung mit dem Herzen und was ist der Unterschied zur Begleitung?
Wieso braucht es ein offenes hörendes Herz?

Wo lernen wir so zu führen und warum ist authentisch sein so wichtig?
Wie können wir mit den unterschiedlichen Führungsstilen von Vater,
Mutter, Großeltern und PädagogInnen umgehen?

Das und noch mehr erfahren Sie bei einem informationsreichen und
spannenden Abend, zu dem Sie alle sehr herzlich eingeladen sind.

Vortragender	Dr. August Höglinger
Termin	Donnerstag, 11. Mai um 20.00 Uhr
Veranstaltungsort	Turnsaal der Fachschule Otterbach Otterbach 9, 4782 St.Florian am Inn
Eintrittskarten	Vorverkauf 12,– EUR Abendkassa 15,– EUR

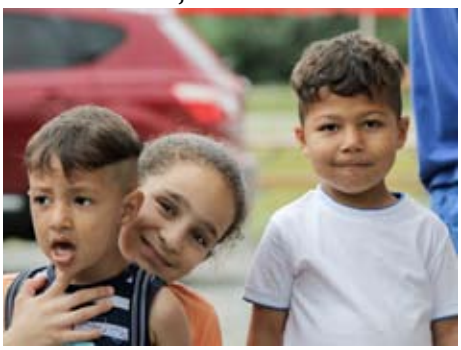
Eintrittskarten zum Vorverkaufspreis erhalten Sie im Pfarramt und der Gemeinde St. Florian am Inn

Eine Gemeinsame Veranstaltung von AK Gesunde Gemeinde, Pfarrgemeinderat der Pfarre St. Florian und dem Absolventenverband der FS Otterbach

Ins Gespräch kommen, im Gespräch bleiben.

Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger von St. Florian am Inn!

Diesen Monat im April sind es knapp 1,5 Jahre, dass es das vom Roten Kreuz geführte Asylwerberhaus gibt. Ich kann nur dankbar in jeder Hinsicht zurückschauen:



Die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Gemeindeamt St. Florian, mit den Behörden, mit der Polizei, mit den ÄrztInnen, mit den Schulen und dem Kindergarten, mit verschiedenen Sprachinstituten ist wahrlich lobenswert.
Danke an alle Spenderinnen und Spender. Ich vergesse nicht unsere wertgeschätzten Ehrenamtliche, die eine großartige Unterstützung im Haus leisten, sei es mit den Fahrten zum Arzt, sei es mit den Sprachkursen vor Ort oder mit der Gestaltung der Freizeit…etc. HERZLICHEN DANK!
Und sehr dankbar bin ich für den Frieden und das gute Zusammenleben in unserer Gemeinde, was mein Hauptanliegen als Rot-Kreuz-Mitarbeiter für uns alle ist und daran arbeiten wir alle zusammen, Tag für Tag.

Es hat sich im Asylwerberhaus sehr viel getan: Einige Personen haben ihre Bescheide bekommen, meistens positiv und sind bereits verzogen, andere sind aus verschiedenen Gründen umgezogen und Neue sind dazugekommen. Zur Zeit wohnen insgesamt 39 Personen im Haus und das kann sich jederzeit ändern.

Fast alle besuchen einen Deutschkurs beim Wifi oder Bfi in Schärding und können mittlerweile ein Alltagsgespräch führen, andere besuchen einen Basisbildungskurs oder die HAK…etc. Kinder gehen zur Schule oder zum Kindergarten. Mit der Erledigung von gemeinnützigen Arbeiten sind die Asylwerber sehr dankbar, denn sie bekommen nicht nur € 5.-/Stunde, sondern sie sind sehr froh, dass sie gebraucht werden und etwas Gutes für unsere Gemeinde tun können.

Und mit den Herausforderungen und Erfahrungen des Alltags stelle ich eines fest: Jeder Mensch ist in gewisser Hinsicht, *wie alle Menschen, wie einige Menschen und wie kein anderer.* Und das macht das Leben spannend und schön.
Und ich frage mich ab und zu, welche Faktoren eine Begegnung mit unseren Asylwerbern aus St. Florian begünstigen oder behindern?
Sind dies die Medien, unsere eigenen Erfahrungen, durch die Erziehung oder durch gesellschaftlich verankerte Klischees? Oder anders gefragt:
Was fürchten wir? Was ärgert uns? Was freut uns? Und was berührt uns?

Eine eigene Selbstreflexion und gemeinsame Auseinandersetzung mit diesen Fragen halte ich für notwendig, denn die Angst, etwas zu verlieren ist viel größer als der Wunsch etwas zu gewinnen. Jemand sagte zu Recht: „Der Feind ist nicht der Hass, sondern die Angst."

Wie wollen wir die Balance schaffen, schwierige Fragen zu stellen, ohne diese negativ zu bewerten und Hoffnung zu schöpfen? Was fördert gut gelebte Integration?
Meiner Meinung nach zuerst ins Gespräch kommen und im Gespräch bleiben. Diese Haltung und Einstellung des Einzelnen sind zentral, um Angst und Vorurteile progressiv abzubauen. Das ist ein Veränderungsprozess, der nahezu alle

betrifft. Und das kostet auch Arbeit und Zeit. In der Erwartung zu leben, dass die Asylwerber sich ändern müssen und „wie wir" sein sollten ist meiner Meinung nach eine reine Utopie. Gemeinsam einen Weg finden, der alle unsere Kräfte vereint, z.B ins Gespräch kommen, um gemeinsam zu handeln statt zu reagieren, das macht den Unterschied. Und nur wenn wir dieser Möglichkeit Raum geben, kann der Mensch in Not seine Zukunft gestalten und seiner Hilflosigkeit entfliehen.
Mit Achtsamkeit kann jeder von uns das Anders-Sein begegnen. Die Zukunft unserer Gemeinde, unseres Bezirks gemeinsam gestalten liegt auch in unseren Händen. Dieser Weg lohnt sich.

„Wenn Du schnell gehen willst, geh' alleine. Aber wenn Du weit kommen willst, geh' mit anderen."
(afrikanisches Sprichwort)

Ich bedanke mich bei Ihnen, liebe St. Florianerinnen und St. Florianer, für Ihre Wertschätzung, für gute Gespräche und auch für Gespräche, die künftig entstehen werden.

Gheraieri Mohamed Ali, Leiter Flüchtlingshaus

INFORMATION DER FEUERWEHR

Feuerlöscherüberprüfung

Laut den gesetzlichen Bestimmungen sind Feuerlöscher **alle 2 Jahre auf ihre Funktionstüchtigkeit zu überprüfen**. Aus diesem Grund findet eine

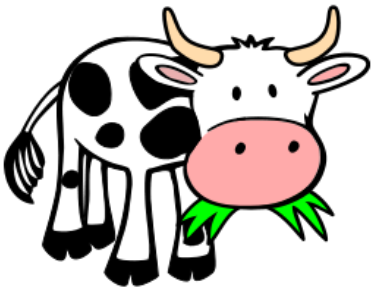
Feuerlöscherüberprüfungs-Aktion

am Freitag, den 28. April 2017, im Feuerwehrhaus St.Florian am Inn, statt.

Anlieferung: Donnerstag, 27. April, 17 - 19 Uhr
Abholung: Freitag, 28. April, 13 - 17 Uhr

LANDWIRTSCHAFTSSCHULE OTTERBACH

Otterbacher Ku(h)linarium



Am Sonntag, den 30. April 2017, findet an der LFS Otterbach , ab 10 Uhr, wieder das Ku(h)linarium, das Otterbacher Fest , statt.

Dabei wird selbstgebrautes Bier der Schüler präsentiert und kann auch von den Besuchern verkostet werden. Weiters werden die Gäste mit anderen selbsterzeugten Schmankerlspezialitäten vom Rind kulinarisch verwöhnt.
Umfangreiches Rahmenprogramm wie Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle St. Florian, Kinderprogramm mit Hüpfburg, Rindervorführungen uvm. machen den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

16. Staatsmeisterschaft der Waldarbeit

Die Staatsmeisterschaft der Waldarbeit für SchülerInnen und StudentInnen findet von 2. - 3. Mai 2017 an der LFS Otterbach statt

Dienstag, 2. Mai 2017
Beginn ca. 10:30 Uhr - Eröffnung
Wettkämpfe - Disziplinen: Fallkerb- und Fällschnitt, Präzisionsschnitt
18:00 Maibaumkraxler

Mittwoch, 3. Mai 2017
Beginn ca. 8 Uhr
Wettkämpfe - Disziplinen: Kettenwechsel, Kombinationsschnitt
15 Uhr Siegerehrung

Rahmenprogramm
Mototsägen-Schnitzer
Geschicklichkeitsbewerb mit Kranwagen
Vorführung Energieholz Ernte
Maschinenvorführungen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

[LANDwirtschaftliche Fachschule] OTTERBACH

Lesen macht Spaß!

VOLKSSCHULE - Leseolympiade

Bei der Leseolympiade in Taufkirchen an der Pram nahmen Elias Hladik, David Reininger und Arthur Woldan aus der 4a-Klasse und Elisabeth Berschl, Anja Baumgartner und Viktoria Himpsl aus der 4b-Klasse teil.

Volle Konzentration bei der Leseolympiade

VOLKSSCHULE - Instrumentenvorstellung

Auf spielerische Weise wurde den Kindern der 2. und 3. Klassen der Volksschule von Musikerinnen und Musikern des Musikvereins St. Florian am Inn die verschiedensten Instrumente vorgestellt. Zum Abschluss gab es noch ein musikalisches Quiz.

Alle Instrumente eines Blasorchesters wurden vorgestellt

VOLKSSCHULE experimentiert

Die 3. Klassen der Volksschule besuchten die exe 17 - Naturwissenschaften Experimentale in Andorf.
Die SchülerInnen durften chemische, physikalische, mathematische und biologische Experimente beobachten und auch durchführen. Anfassen, Be-Greifen, Ausprobieren, Staunen - Naturwisschenschaften selbst erleben - dies stand an diesem interessanten Vormittag im Mittelpunkt.

Naturwissenschaft hautnah selbst erleben

Meine Zeit als Zivildiener im KINDERGARTEN St. Florian am Inn

Auf die Idee, meinen Zivildienst im Kindergarten zu leisten, brachte mich ein alter Schulkollege und nachdem ich im Sommer die Handelsakademie Schärding abgeschlossen hatte, trat ich im September 2016 meinen Dienst im Pfarrcaritas Kindergarten St. Florian am Inn an.
Ganz zu Beginn war das Namenlernen der Kinder eine wahre Herkulesaufgabe für mich. Bei 120 Kindern und jeden Tag Dienst in einer anderen der sieben Gruppen, dauerte es einige Zeit, bis ich zu den Gesichtern auch die richtigen Namen hatte.

Zivildiener Gregor inmitten der Kinder

Um mir das richtige pädagogische Werkzeug anzueignen, habe ich insgesamt eineinhalb Wochen Schulungskurse besucht. Damit waren für mich einige Situationen, insbesondere Streitfälle, leichter zu lösen und zu verstehen. Ebenfalls interessant war der Austausch mit anderen Zivildienern aus Kindergärten.
Meine Aufgabe im Kindergarten lässt sich recht einfach beschreiben: ich bin das Mädchen für alles. Das heißt, ich bin von der Begleitung des Gruppenalltages, über diverse Hausmeistertätigkeiten bis hin zur Krankenvertretung zuständig – alles in einem.
Mein Alltag besteht morgens aus dem Ausräumen des Geschirrspülers, danach wird gespielt. Dabei ist es egal, ob die Kinder in der Bauecke einen Turm „schon fast bis zum Mond so hoch“ bauen oder ob in der Puppenküche zum Teekränzchen einladen oder ob ein Puzzle auflegen, am besten sollte ich überall gleichzeitig mitspielen. Nach der Jause wird wetterabhängig entschieden, ob die Gruppe in einen der Turnsäle oder nach draußen auf einen der Spielplätze geht. Und ehe man sich versieht ist der Vormittag auch schon wieder vorüber und die Eltern und Busse rollen an. Da am Nachmittag nur eine Gruppe im Haus ist, widme ich mich dann, wenn benötigt, zwischendurch handwerklichen Aufgaben.
Zusammenfassend kann ich sagen, es war und ist für mich die richtige Entscheidung, meinen Zivildienst im Kindergarten zu leisten. Die Erfahrungen, die ich hier sammeln kann, werden mir später im Leben sicherlich einiges erleichtern.

Gregor Heilmaier

AUS KINDERGARTEN UND SCHULE

Die Kochmeisterinnen mit ihren Mützen

Eltern-Kind-Kochabenteuer in der KINDERGRUPPE MANDALA

Die Mondkinder (letztes Kindergartenjahr) und „Vor - Mondkinder“ der Kindergruppe Mandala haben gemeinsam mit ihren Eltern am Eltern-Kind-Kochabenteuer mit Ernährungsexpertin Lydia Lang, im Rahmen des Netzwerkes „Gesunder Kindergarten“, teilgenommen.

Ausgestattet mit selbstgebastelten Kochmützen wurde in der Lehrküche der Landwirtschaftskammer Schärding ein schmackhaftes und gesundes Menü gekocht. Ein gemeinsames Abendessen mit den selbstgekochten Leckereien an einem, von den Kindern selbst gedeckten Tisch, rundete die Veranstaltung ab. Zum krönenden Abschluss überreichte Lydia Lang den Kindern eine Urkunde mit dem Titel „KinderkochmeisterIn“. „Interessant zu beobachten war, dass die Kinder auch ungewohnte Lebensmittel, wie Amaranth oder Hirse mit Genuss verzehrten – eine positive Folge, wenn sie beim Kochen mithelfen dürfen. Alles in allem ein gelungener und lehrreicher Nachmittag für Kinder und Eltern, zieht Daniela Strehler, Leiterin der Kindergruppe Mandala, positive Bilanz.

AUS DEN VEREINEN

Der Erlös des Grillfestes wurde gespendet

KAMERADSCHAFTSBUND - Spende für Orgel

Die Ortsgruppe St. Florian am Inn des Kameradschaftsbundes spendete den Reinerlös des Grillfestes 2016, € 1000,--, für den Ankauf der neuen Orgel in der Pfarrkirche.

Somit wurden beim Kameradschaftsbund insgesamt schon € 2700,-- in den letzten Jahren für die Orgel gespendet.

SENIORENBUND - Neuwahl und Ehrung bei der Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Unter der Leitung von Bezirksobmann Otto Straßl wurde Günther Koglek aus Bubing zum neuen Obmann der Ortsgruppe gewählt. Er übernimmt das Amt vom scheidenden Obmann Johann Brait, der ihm herzlich gratulierte. Neu in den Vorstand gewählt wurden Renate Dullinger als Obmann-Stellvertreterin, Sonja Koglek als Schriftführerin und Franziska Veits als Finanzreferentin. Neu im Vorstand sind auch Barbara Kinzl als Gesundheitsreferentin und Irene Kinzl als Sportreferentin sowie Helga Hintermayr als Beirätin. Geehrt wurden Rosa und Johann Brait, Franziska und Norbert Veits, sowie Theresia Pötzl für ihre 20-jährige Mitgliedschaft, für 25 Jahre Erika Zallinger und Franz Jöchtl sowie für 30 Jahre Anna Wimmer.

V.l.n.r.: Johann Brait, Obmann Günther Koglek, Anna Wimmer, Norbert Veits, Erika Zallinger, Franziska Veits, Bezirksobmann Otto Straßl, Theresia Pötzl

Neuwahlen bei den GOLDHAUBENFRAUEN

V.l.n.r.: Bgm. DI Bernhard Brait, Bezirksobfrau Ernestine Schmiedleitner, Ehrenobfrau Katharina Höllinger, Kassierin Gertraud Kasbauer, Obfrau Siegrid Blaha, Kassierin-Stv. Anna Zauner

Zu Maria Lichtmess fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Goldhaubenfrauen im Landhotel St.Florian am Inn statt. Es war auch der Abend von wesentlichen Änderungen in den Führungsfunktionen. Im Beisein von Bgm. DI Bernhard Brait und Bezirksobfrau Ernestine Schmiedleitner fanden die Neuwahlen der Ortsgruppe St. Florian am Inn statt. Die seit 30 Jahren als Obfrau wirkende Katharina Höllinger aus Pramhof übergab die Leitung der Gruppe an Siegrid Blaha aus Stocket und wurde zur Ehrenobfrau gewählt. Zur Stellvertreterin wurde Anna Zauner aus Pramhof und zur Kassierin Gertraud Kasbauer aus Pramhof gewählt.

Führungswechsel bei der LANDJUGEND

V.l.n.r.: Martin Ablinger, Andrea Emmersberger, Anna Matzeneder, Sebastian Jäger, Bgm. DI Bernhard Brait

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Landjugend St. Florian am Inn übergaben Martin Ablinger und Andrea Emmersberger die Leitung der Landjugend an Sebastian Jäger aus Aigerding und Anna Matzeneder. Bürgermeister DI Bernhard Brait bedankte sich bei den ausgeschiedenen Funktionären für die geleistete Vereinsarbeit, gratulierte den neu gewählten Burschen und Mädchen und zeigte sich überzeugt, dass auch unter der neuen Führung ein weiterhin gutes Klima zwischen Gemeinde und Landjugend herrschen wird.

ASKÖ SCHIKLUB - Vereinsmeisterschaft

Bei traumhaftem Wetter konnte am Samstag, 11.3.2017, die Vereinsmeisterschaft des ASKÖ Schiklub St. Florian am Inn in St. Johann abgehalten werden. Die 34 Rennteilnehmer im Alter zwischen 7 und 63 Jahren wurden mit frühlingshaften Pistenverhältnissen belohnt. Als **Vereinsmeister** gingen **Andreas Friedl** bei den Herren und **Sandra Braid** bei den Damen hervor.

Herrliches Schiwetter für die Rennteilnehmer

UNION spendet für Kirchenorgel

€ 1000,-- für die Kirchenorgel

Die Union St. Florian war auch 2016 am Weihnachtsmarkt der Vereine in St. Florian beteiligt. Der Erlös aus dem Verkauf von selbstgemachten Keksen und Currywurst, wurde zugunsten der Kirchenorgel gespendet. Die Spendenübergabe von € 1000,-- erfolgte durch die Obfrau Helga Hintermayer und einigen Vorstandsmitgliedern an Diakon Ing. Wolfgang Zopf.

UNION Tennis - Doppelhallenturnier

Die Sieger des Hallenturniers

Bereits seit 30 Jahren veranstaltet der UTC St. Florian am Inn ein internes Winter-Hallen-Doppelturnier der Herren. 13 Paarungen kämpften in drei Gruppen um den Sieg. Die Zuschauer in der Tennishalle Bad Füssing sahen spannende und interessante Ballwechsel. Es siegten in der 1. Gruppe Fabian Spitzenberger und Thomas Sageder, Gewinner der 2. Gruppe wurden Josef Diesenberger und Franz Dichtl. Den Sieg in der 3. Gruppe erspielten Franz Hintermayer und Josef Mairleitner. Vielen Dank an Franz Hintermayer für die Organisation.

MUSIKVEREIN - Jungmusikerleistungs-abzeichen

Die fleißigen Musikerinnen des Musikvereins mit ihren Gratulanten

Zwei besonders fleißigen Musikerinnen wurde bei der JMLA-Verleihung in Riedau im Beisein von Vzbgm. Martin Lindinger das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze verliehen. Wir gratulieren ganz herzlich Amelie Pöttler (Klarinette) und Magdalena Stögmüller (Saxophon) zu der erbrachten Leistung.

PENSIONISTENVERBAND

Ehrung für jahrelange, treue Mitgliedschaft

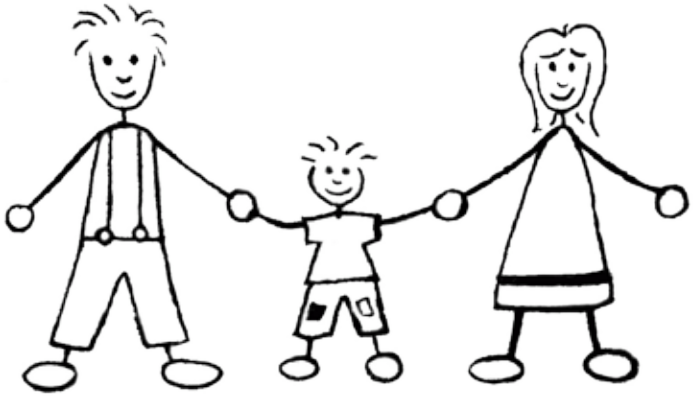
Viel unterwegs sind wie immer die Mitglieder vom Pensionistenverband, z.B. beim Wandern mit Hasenpartie im Dezember, bei den Roraten mit Frühstück im Pfarrheim mit Spenden für die neue Orgel, Weihnachtsfeier, Gedenkmesse für verstorbene Mitglieder und eine spontane Laternen- und Fackelwanderung mit 45 Personen.
Bei der Jahreshauptversammlung mit Ehrungen gab es auch einen sehr interessanten Vortrag von Dr. Ekkehard Oberhammer zum Thema Pflegegeld.

Termine im EKIZ St. Florian am Inn

Spielgruppe für Kinder von 2 - 4 Jahren mit Begleitung
Immer donnerstags von 9:45 - 11:15 Uhr, Einstieg jederzeit möglich
Leitung: Anette Smolka-Woldan
Preis: € 48,-- / Kinderfreunde-Mitglieder € 45,--

Zaubervorstellung mit Mister Hokus Pokus
Für Kinder von 4 - 9 Jahren
Wann: Montag, 10.04.2017, 15:30 - 16:30 Uhr
Preis pro Kind: € 4,-- (Begleitperson € 2,--)

Let's fetz - Kindertanz
Für Kinder von 4 - 7 Jahren
Wann: immer dienstags von 16:30 - 17:30 Uhr,
Einstieg jederzeit möglich
Leitung Henrieta Fischbauer
Preis: € 36,-- / Kinderfreunde-Mitglieder € 33,--



Alle Veranstaltungen finden im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses St. Florian am Inn statt.
Anmeldungen und Informationen unter ***0699 / 168 866 25*** *oder per mail* ***ekiz.sanktflorian@kinderfreunde.cc***

OSTERHASEN-AUSSTELLUNG
FLORIANER OSTERMARKT

8. und 9. April 2017
Kleintierzüchterhalle in Pramhof

9 – 17 Uhr

Große Tombola,
gemütliche Züchterecke
mit Mittagstisch!
Kunsthandwerk aus der Region!
Eintritt frei!

Der Rassekleintierzuchtverein St. Florian freut sich auf dein Kommen!

Die Kinderfreunde

OSTEREIERSUCHE

Mittwoch, 12. April 2017

Treffpunkt 13:45 Uhr
Spielplatz in Bubing
Dauer ca. bis 16 Uhr
Kinder bis ca. 10 Jahre
Bitte ein kleines Körbchen für die Eier mitnehmen!
Findet nur bei Schönwetter statt!

MUTTERTAGS-BASTELN

Freitag, 28. April 2017

15 - 17 Uhr
Mehrzweckraum Feuerwehrhaus
Für Kinder von 4 - 10 Jahren
bitte eine kleine Schachtel mitnehmen, um das Gebastelte sicher nach Hause zu bringen.
Anmeldungen bei Nadia Ebner bis 24. April, 0676 / 960 1233

Florianifest

Donnerstag, 15. Juni 2017
(Fronleichnam)
ab 11 Uhr am Ortsplatz

Das Florianifest ist ein gemeinsames Fest vieler Vereine und Organisationen aus der Markgemeinde St.Florian am Inn.
Für das leibliche Wohl wird von den Vereinen gesorgt.
Der Reinerlös aus dem Getränkeverkauf wird gespendet.
Das Fest findet nur bei trockenem und warmem Wetter statt.

LANDJUGEND MAIBAUMFEST

Sonntag,
21. Mai 2017

Beim FF-Haus
Frühschoppen ab 10 Uhr
Mittagstisch
Sauwaldkraxler

Ersatztermin: 28. Mai

Alles auf einen Blick

08.04., 8:30 Uhr, Bauhof	Flurreinigungsaktion – *Marktgemeinde*
08.04.	Sandkastenaktion – *JVP und ÖAAB*
08.04., 09:00 – 17:00, Ausstellungshalle Pramhof	Osterhasen-Ausstellung und Florianer Ostermarkt - *Rassekleintierzuchtverein*
09.04., 09:00 – 17:00, Ausstellungshalle Pramhof	Osterhasen-Ausstellung und Florianer Ostermarkt - *Rassekleintierzuchtverein*
10.04., 15:30 – 16:30, Mehrzweckraum FF-Haus	„Frühlingszauber“ mit Zauberkünstler Mister Hokus – *EKIZ*
12.04., 13:45, Spielplatz Bubing	Ostereiersuche – *Kinderfreunde*
20.04.	Tagesausflug nach Gmunden – *Pensionistenverband*
20.04., 19:30, Bezirksalten- und Pflegeheim Schärding	Kraft-Tag für pflegende Angehörige – *SHV Schärding*
21.04., 15:00, ASZ Taufkirchen an der Pram	Eröffnung ASZ Taufkirchen an der Pram - *BAV*
23.04., 10:00, Landhotel	Jahreshauptversammlung – *Kameradschaftsbund*
27.04., 17:00 – 19:00, Feuerwehrhaus	Anlieferung zur Feuerlöscherüberprüfung – *FF St. Florian*
28.04., 13:00 – 17:00, Feuerwehrhaus	Abholung der überprüften Feuerlöscher – *FF St. Florian*
28.04., 15:00 – 17:00, Mehrzweckraum FF-Haus	Muttertagsbasteln - *Kinderfreude*
29.04., Plattlerplatz Pramhof	Meisterschaftsauftakt – *UNION Sektion Plattenwerfen*
29.04., 14:00 – 20:00, Rahaberghof	Viertelmarkt – Köstlichkeiten und Handwerk aus dem Innviertel -
30.04., 9:00, Pfarrkirche	Erstkommunion – *Pfarre*
30.04., 10:00, Landwirtschaftsschule Otterbach	Ku(H)linarium – *Landwirtschaftsschule Otterbach*
30.04., 10:00 – 17:00, Rahaberghof	Viertelmarkt – Köstlichkeiten und Handwerk aus dem Innviertel
01.05., 13:00	Familienradwandertag – *ÖAAB*
02.05., 10:30, Landwirtschaftsschule Otterbach	16. Staatsmeisterschaft der Waldarbeit – *Landwirtschaftsschule Otterbach*
03.05., 08:00, Landwirtschaftsschule Otterbach	16. Staatsmeisterschaft der Waldarbeit – *Landwirtschaftsschule Otterbach*
05.05., 17:30, Stocksporthalle Pramhof	Herrenturnier – *ASKÖ Sektion Stocksport*
06.05., 14:00, Stocksporthalle Pramhof	Mixedturnier – *ASKÖ Sektion Stocksport*
11.05., 20:00, Turnsaal in der Landwirtschaftsschule Otterbach	Vortrag „Kinder liebevoll führen“ – *AK Gesunde Gemeinde, Pfarrgemeinderat, Absolventenverband der FS Otterbach*
12.05., 13:30, Gasthaus Hanslauer	Muttertagsfeier – *Seniorenbund*
13.05., 10:30, Gasthaus Hanslauer	Muttertagsfeier – *Pensionistenverband*
18.05.	Tagesausflug ins Ausseerland – *Pensionistenverband*
21.05., 10:00, Platz beim FF-Haus	Maibaumkraxl’n – *Landjugend*
27.05., 13:00, Sportplatz Pramhof	Fußballortsmeisterschaft – *RFJ und Rassekleintierzuchtverein*
28.05., 10:00, Platz beim FF-Haus	Ersatztermin Maibaumkraxl’n – *Landjugend*
09.06., 18:00, Lindinger in Pramhof	Grillkurs mit Manfred Has – *ÖAAB*
15.06., 9:00, Pfarrkirche	Fronleichnamsfest – *Pfarre*
15.06., 11:00, Kirchenplatz	Florianifest – *Marktgemeinde und Vereine*
24.06., 19:00, Redinger in Samberg	Petersfeuer – *Feuerwache Teufenbach*
25.06., 10:00, Redinger in Samberg	Frühschoppen – *Feuerwache Teufenbach*
25.06., 11:00, ASKÖ Vereinsheim Pramhof	Grillfest – *Pensionistenverband*

Vorschau:

Marktgemeindeamt und Kulturausschuss St. Florian am Inn präsentieren mit Märchenerzähler Helmut Wittmann am **Freitag, 8. September 2017, 19 Uhr**, Gasthaus Maher, eine **„Märchenhafte Sagenwanderung“**